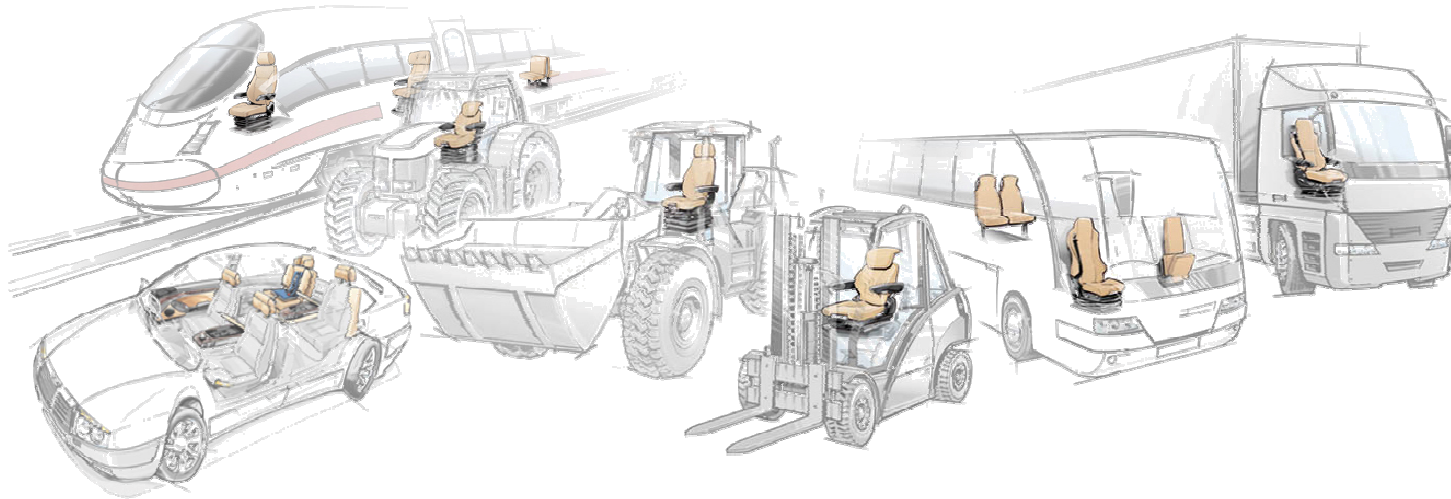


# Presse Telefonkonferenz Q2-2008

Amberg  
12. August, 2008





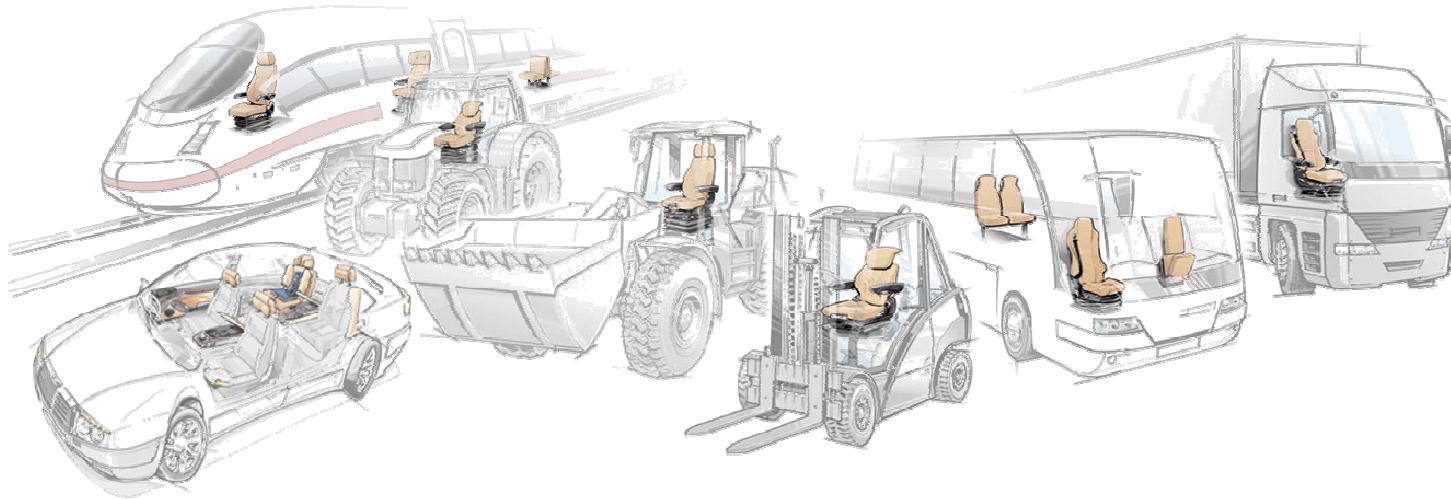
### 1. Grammer im Überblick

### 2. Konzern - Kennzahlen Q2-2008

### 3. Automotive – Q2-2008

### 4. Seating Systems – Q2-2008

### 5. Ausblick 2008



### 1. Grammer im Überblick

2. Konzern - Kennzahlen Q2-2008

3. Automotive - Q2-2008

4. Seating Systems - Q2-2008

5. Ausblick 2008

# 1 Grammer im Überblick

## Konzernstruktur



### Grammer Konzern

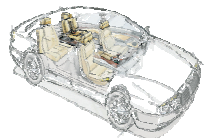
#### Automotive

15% EBIT  
65% Umsatz

#### Seating Systems

85% EBIT  
35% Umsatz

#### Automotive



##### Produkte

Kopfstützen,  
Armlehnen  
Mittelkonsolen

##### Hauptkunden



DAIMLERCHRYSLER

#### Offroad



##### Produkte

Fahrersitze für Offroad  
Nutzfahrzeuge

##### Hauptkunden



#### LKW



##### Produkte

Fahrersitze für  
LKW

##### Hauptkunden



Mercedes-Benz



#### Bahn



##### Produkte

Passagiersitze für  
Züge

##### Hauptkunden



#### Bus

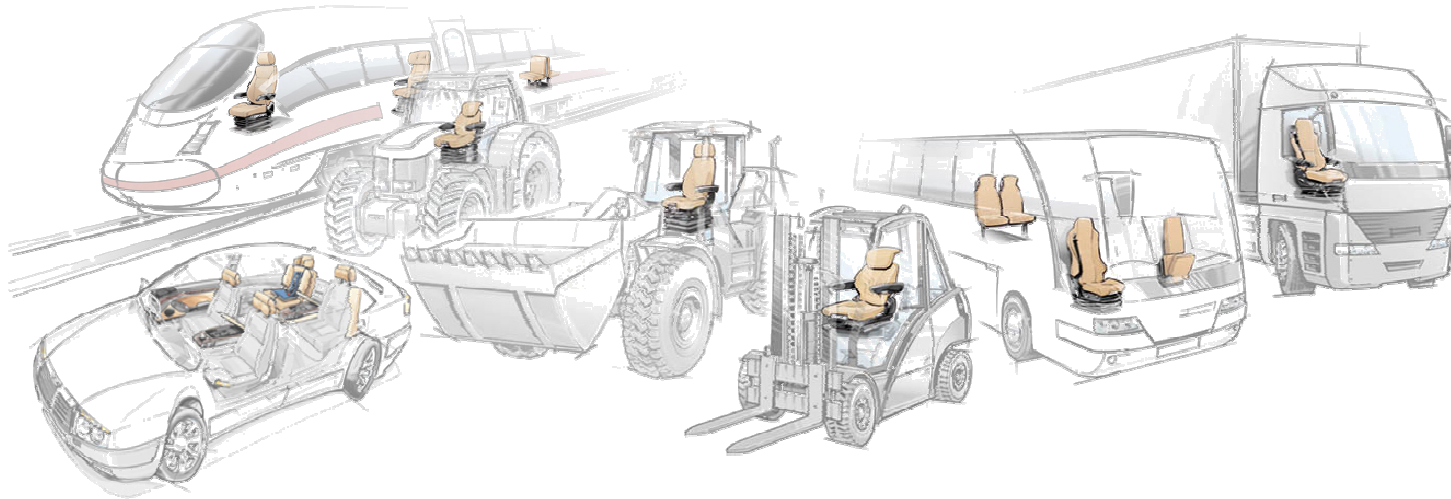


##### Produkte

Fahrersitze für  
Busse

##### Hauptkunden





1. Grammer im Überblick

**2. Konzern - Kennzahlen Q2-2008**

3. Automotive - Q2-2008

4. Seating Systems - Q2-2008

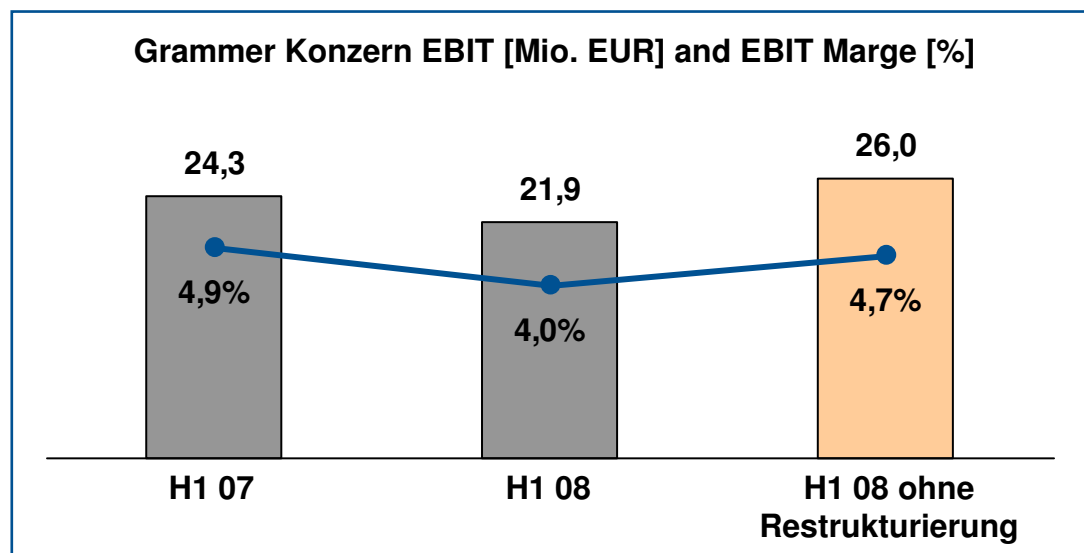
5. Ausblick 2008

## 2 Konzern - Kennzahlen Q2-2008

### Gewinn- und Verlustrechnung



in Mio. EUR	Jan-Jun 08	Jan-Jun 07	Veränd. in %
Umsatz	547,8	491,9	11,4%
EBITDA	33,1	36,0	-8,1%
EBITDA Marge	6,0%	7,3%	-1,3%-Punkte
EBIT	21,9	24,3	-9,9%
EBIT Marge	4,0%	4,9%	-0,9%-Punkte
Gewinn vor Steuern	17,2	20,3	-15,3%
Gewinn nach Steuern	11,2	12,7	-11,8%



### Grammer Konzern-Highlights

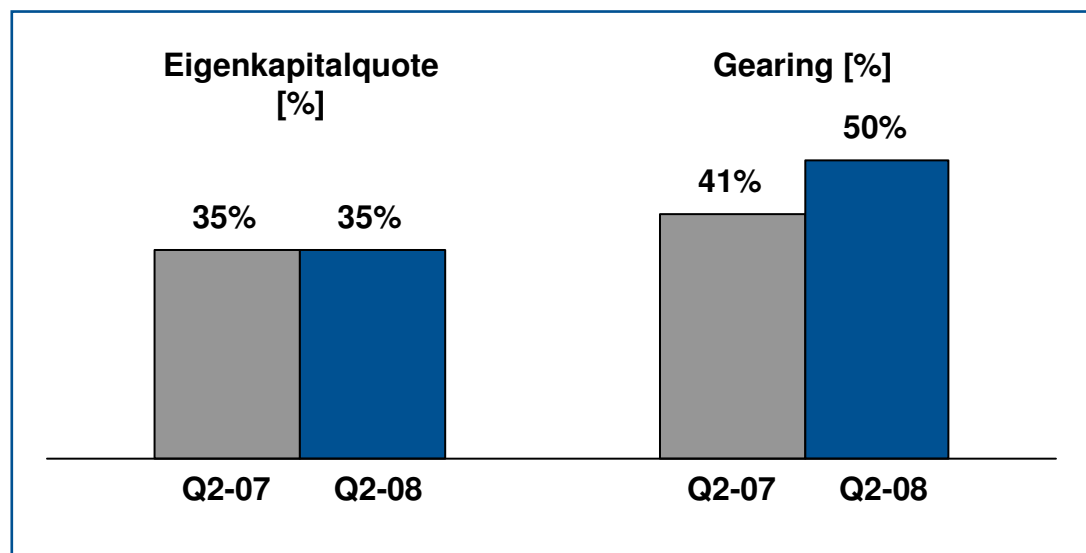
- Zweistelliges Umsatzwachstum in beiden Unternehmensbereichen
- H1 08 Konzernumsatz erhöht sich um +11,4% gegenüber 2007
- Hohe Umsatzsteigerung in den Regionen "Asien/Übrige" mit +49% gegenüber 2007
- Operatives Konzernergebnis maßgeblich durch Restrukturierung geprägt und liegt deshalb leicht unter 2007, obwohl Seating Systems eine sehr gute Performance zeigt
- H1 08 EBIT 21,9 Mio. EUR inkl. -4,1 Mio. EUR Restrukturierungsaufwendungen (H1 07: 24,3)
- Bereinigt um Restrukturierungsaufwendungen beträgt das H1 08 EBIT 26,0 Mio. EUR

## 2 Konzern – Kennzahlen Q2-2008

### Bilanz und Investitionen



<i>in Mio. EUR</i>	30. Juni 08	30. Juni 07	Veränd. in %
Bilanzsumme	531,2	506,9	4,8%
Eigenkapital	186,6	178,8	4,4%
Netto-Finanzverschuldung	92,8	74,0	25,4%
Investitionen	13,1	11,4	14,9%
Abschreibungen	11,2	11,7	-4,3%



### Grammer Konzern Highlights

- Vergrößerte Bilanzsumme durch Geschäftsausweitung, saisonale Einflüsse und Erstkonsolidierung von 2 neuen Gesellschaften
- Eigenkapitalquote zum 30.06.08 ist 35%, (30.06.07: 35%)
- Höhere Netto-Verschuldung und höheres Gearing aufgrund der Finanzierung der Geschäftsausweitung
- Investitionen Automotive (8,5 Mio. EUR) hauptsächlich für Produktionsneuanläufe und Standortprojekte in China, Osteuropa und Mexiko
- Investitionen im Bereich Seating Systems auf normalem Niveau (4,2 Mio. EUR)

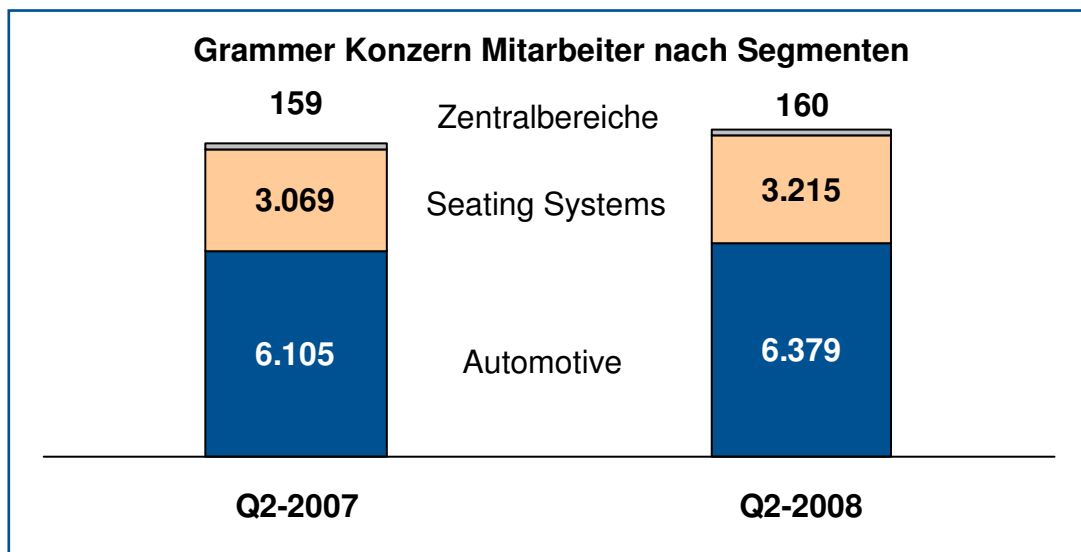
## 2 Konzern – Kennzahlen Q2-2008

### Cash Flow und Mitarbeiter



in Mio. EUR	30. Juni 08	30. Juni 07	Veränd. in %
Operativer Cash Flow	0,3	4,0	---
Free Cash-Flow	-12,6	-5,9	---
Mitarbeiter (30.06.)	9.754	9.333	4,5%
Mitarbeiter bereinigt (30.06.)	9.486	9.333	1,6%

Anmerkung: bereinigt = ohne erstkonsolidierte Gesellschaften

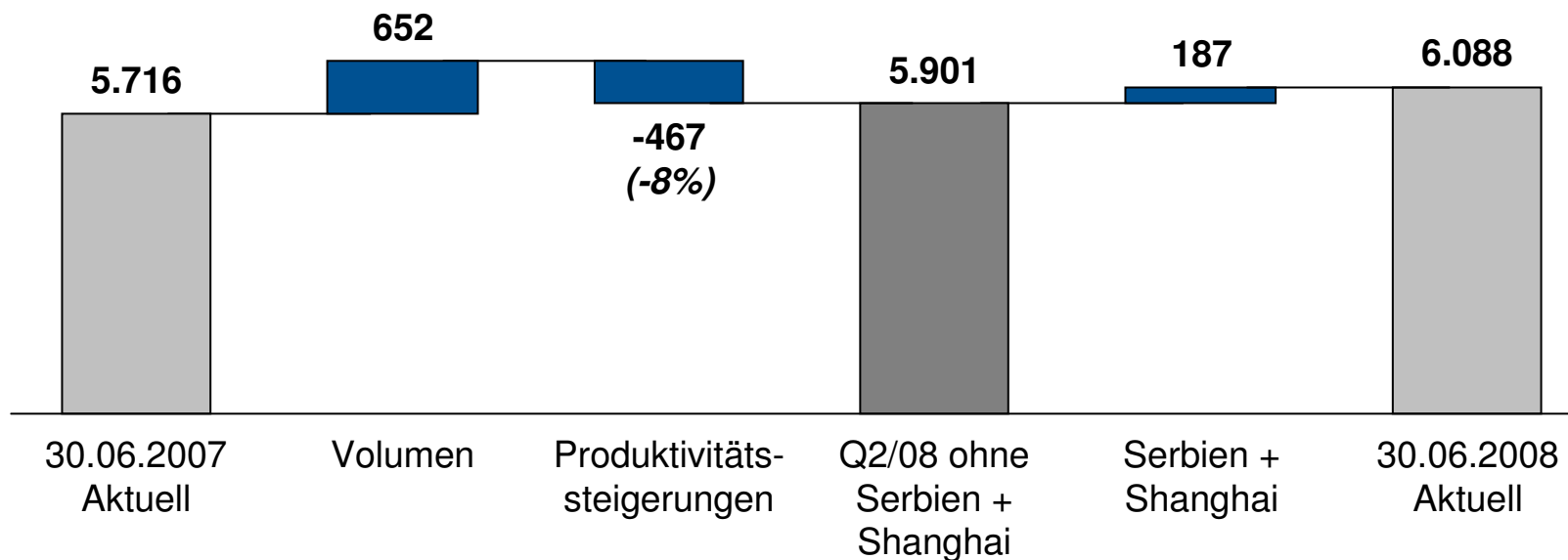


### Grammer Group Highlights

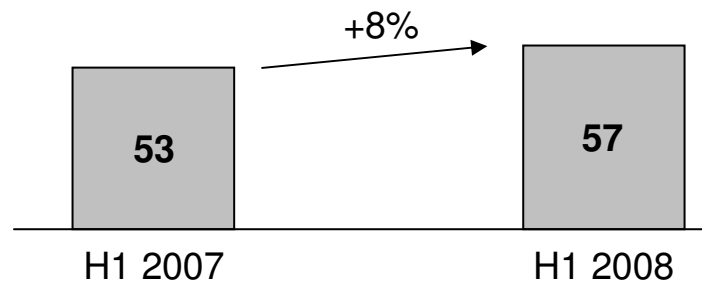
- H1 08 Free Cashflow negativ beeinflusst durch niedrigeren Gewinn vor Steuern und höhere Investitionen
- Durch Personalanpassungen und Produktivitätsmaßnahmen ist der Mitarbeiteranstieg in H1 08 deutlich geringer als der Umsatzanstieg
- Anstieg der Mitarbeiter resultiert im Wesentlichen aus der Erstkonsolidierung der beiden neuen Gesellschaften in Serbien und China (Gesamt: +268)
- Bereinigt um die Erstkonsolidierung ist die Mitarbeiterzahl zum 30.06.08 nur +1.6% höher als zum 30.06.2007 oder -1.0% gegenüber 31.12.2007



**Grammer Konzern - Überleitung Direkte Mitarbeiter Q2/2007 – Q2/2008**



**Grammer Konzern Umsatz pro Gesamt-Mitarbeiter [TEUR]**





### Grammer Interior Co. Ltd. Shanghai, China

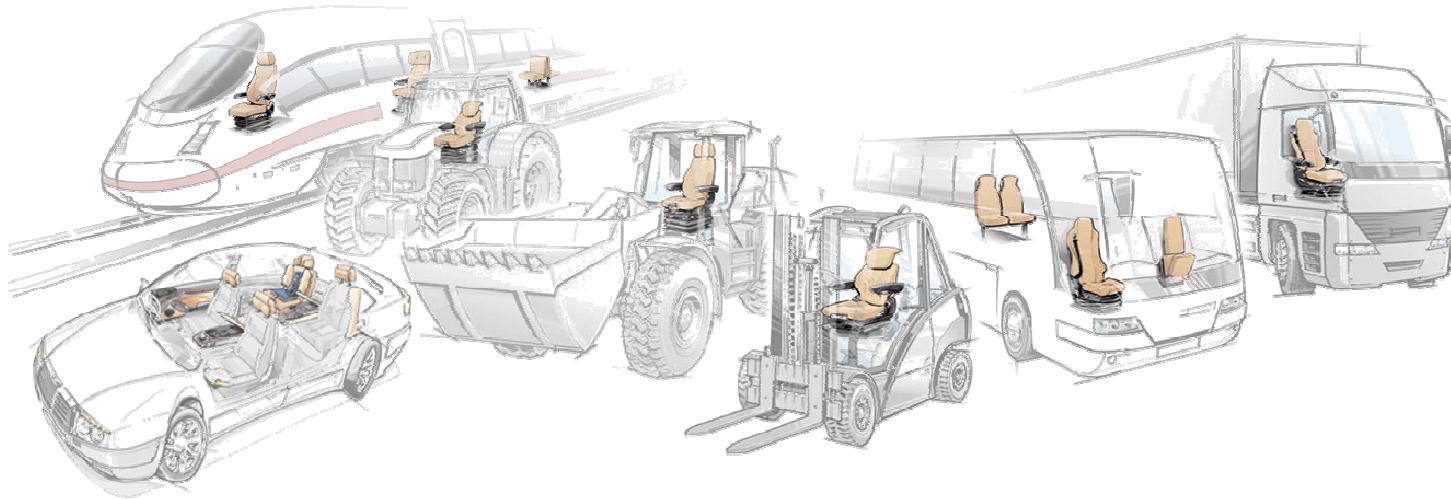
- **Erstkonsolidierung:** 1. Mai 2008
- **Standort:** Kangqiao, Nanhui District  
Shanghai, China
- **Segment:** Automotive
- **Mitarbeiter:** **30.06.08:** 53  
Ziel: > 100
- **Bilanzsumme:** 7 Mio. EUR
- **Produkte / Services:**
  - Entwicklung und Produktion von Innenausstattungs-komponenten
  - R&D Zentrum für Regionale und off-shore engineering Services für alle Standorte
  - Grammer Hauptsitz in Asien



### Grammer System d.o.o., Serbien

- **Erstkonsolidierung:** 1. Mai 2008
- **Standort:** Aleksinac  
Serbien
- **Segment:** Automotive
- **Mitarbeiter:** 30. Juni 2008: 215  
Ziel: > 500
- **Bilanzsumme:** 5 Mio. EUR
- **Produkte / Services:**
  - Cut and sew für Innenausstattungs-komponenten für die Automobilindustrie
  - Produkte: Kopfstützen, Armlehnen, Sitzbezüge





1. Grammer im Überblick

2. Konzern – Kennzahlen Q2-2008

**3. Automotive - Q2-2008**

4. Seating Systems - Q2-2008

5. Outlook 2008

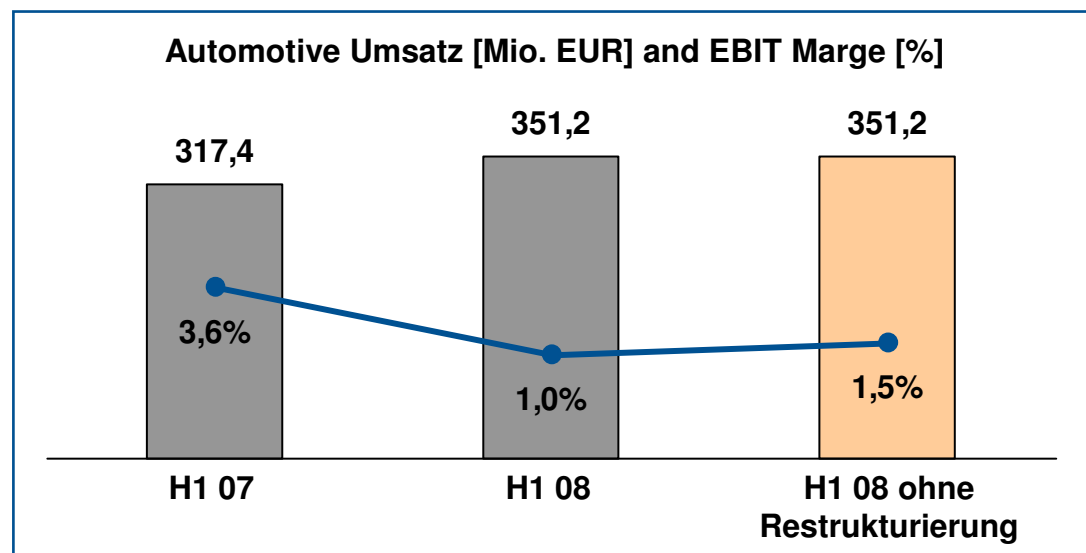
### 3 Automotive - Q2-2008

#### Highlights



in Mio. EUR	Jan-Jun 08	Jan-Jun 07	Veränd. in %
Umsatz	351,2	317,4	10,7%
EBIT	3,6	11,3	-68,1%
EBIT Marge	1,0%	3,6%	-2,6%-Punkte
Investitionen	8,5	4,2	102,4%
Mitarbeiter (30.06.)	6.379	6.105	4,5%
Mitarbeiter bereinigt (30.06.)	6.111	6.105	0,1%

Anmerkung: bereinigt = ohne erstkonsolidierte Gesellschaften

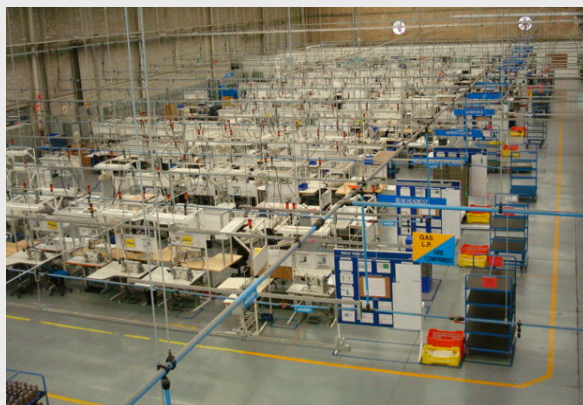


#### Automotive Highlights

- H1 08 Umsatzanstieg +10.7%, trotz eines schwächeren Wachstums in Q2 (+6.4%)
- Rückgänge bei Fahrzeugen mit hohem Kraftstoffverbrauch konnte dank des breiten Produktportfolios mit Zuwächsen in der Kompaktklasse ausgeglichen werden
- Automotive-Ergebnis wurde maßgeblich geprägt durch Restrukturierung, negativen Währungsentwicklungen und höheren Kosten in Ost-Europa
- Erste Erfolge der Restrukturierung führten zu einem positiven EBIT-Trend in Q2
- H1 08 Umsatz pro Mitarbeiter ist gegenüber Vorjahr um 7% höher

**Ergebnisse des Lean Management Projektes @ GRAMMER Mexicana in Querétaro, Mexiko**

Kennzahlen	Start Jan-Jun 08	Aktuell (Phase 1)	Plan (Phase 2)
Kundenbelieferung	72%	99,80%	100%
Fläche	12,000 m <sup>2</sup>	6,000 m <sup>2</sup>	4,500 m <sup>2</sup>
Mehrarbeit	100,000 \$/Monat	0 \$/Monat	0 \$/Monat
Halbfabrikate (Reichweite)	1,5 Tage	0,5 Tage	0,3 Tage
Mitarbeiter	720	680	510
Maschinenauslastung	50%	68%	90%
Nähmaschinen	290	255	195
Cutter	3	3	2
Produktionsrückstand	50,000 Stk.	0	0

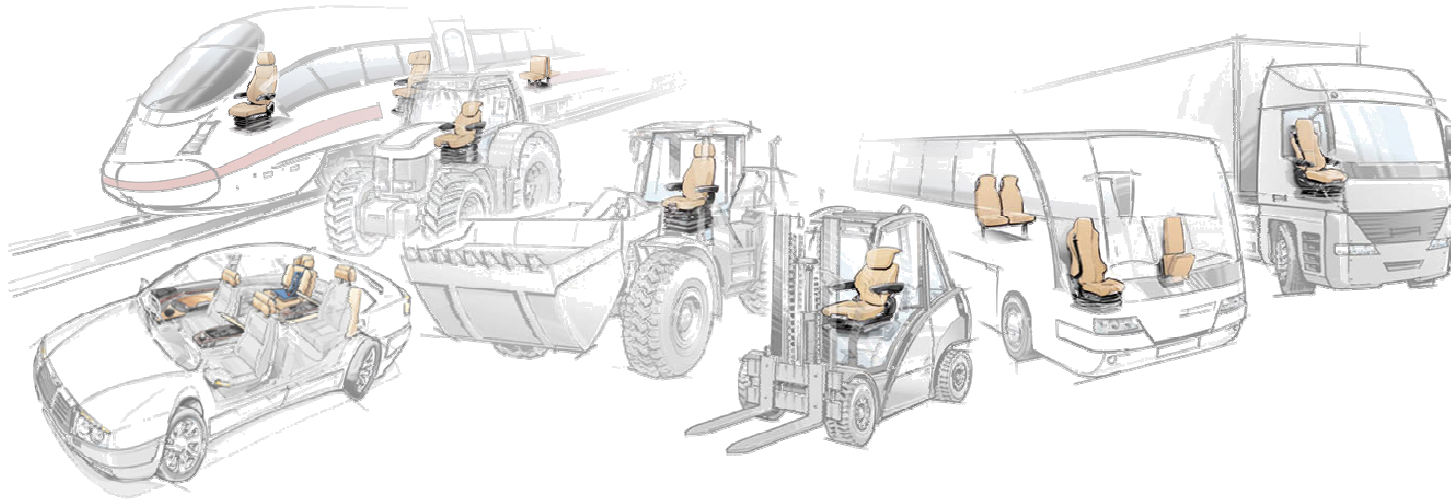


# GRAMMER Presse Telefonkonferenz Q2-2008

## Agenda



**GRAMMER**



1. Grammer im Überblick

2. Konzern - Kennzahlen Q2-2008

3. Automotive - Q2-2008

**4. Seating Systems - Q2-2008**

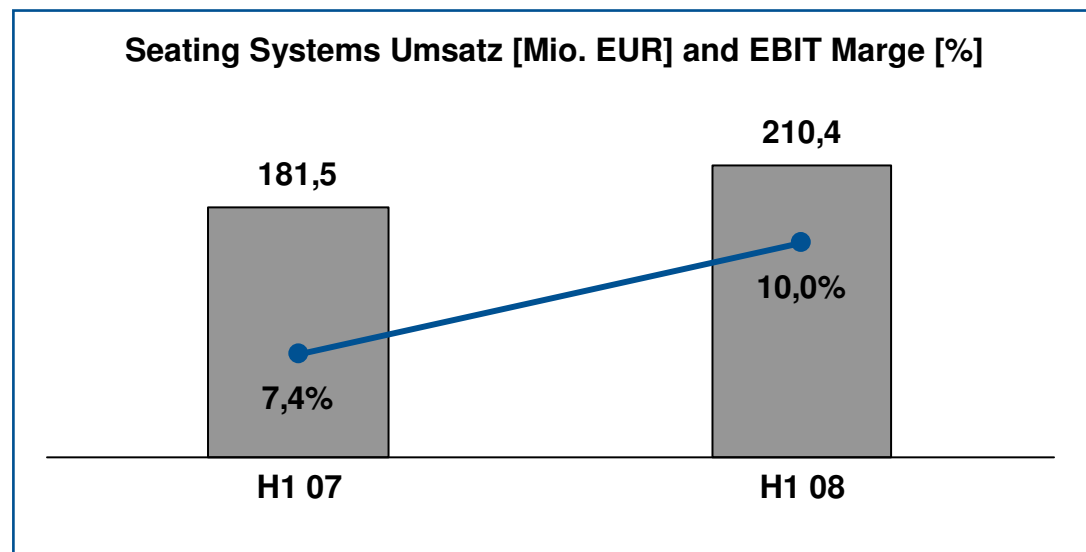
5. Ausblick 2008

## 4 Seating Systems - Q2-2008

### Highlights

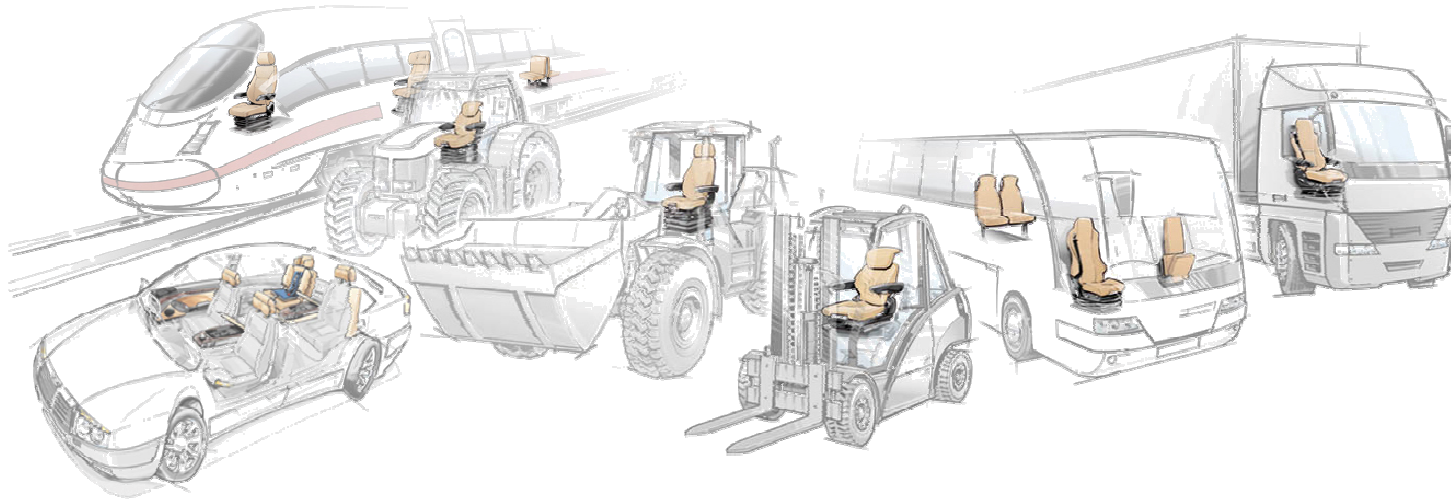


<i>in Mio. EUR</i>	Jan-Jun 08	Jan-Jun 07	Veränd. in %
Umsatz	210,4	181,5	15,9%
EBIT	21,1	13,4	57,3%
EBIT Marge	10,0%	7,4%	2,6%-Punkte
Investitionen	4,2	6,6	-36,0%
Mitarbeiter (30.06.)	3.215	3.069	4,8%



### Seating Systems Highlights

- Grammer Seating Systems zeigte in Q2 2008 erneut eine starke Umsatz- und Ertragsentwicklung
- Umsatzanstieg in Q2 um +16,4% bedingt durch die gute Auftragslage im Bereich Offroad und auch durch einen weiterhin wachstumsstarken Lkw-Markt
- Die gute Geschäftsentwicklung im Bereich Seating Systems resultierte in einem Anstieg des EBIT +93% in Q2 und +57% im Halbjahr
- EBIT Marge H1 08 +10,0% (H1 07: 7,4%)
- H1 08 Umsatz pro Mitarbeiter ist gegenüber Vorjahr um +10% höher



1. Grammer im Überblick

2. Konzern - Kennzahlen Q2-2008

3. Automotive - Q2-2008

4. Seating Systems - Q2-2008

**5. Ausblick 2008**





## Automotive

- Im 2. HJ 08 wird für die etablierten Automärkte ein deutlicher Rückgang erwartet. Nur durch die boomenden Märkte in China, Indien und Russland ist auch in 2008 wieder mit einem leichten Zuwachs des weltweiten Pkw-Marktes zu rechnen.
- Grammer Automotive mit einer Umsatzsteigerung in 2008 basierend auf einem starken H1 08, hohem Export und einer hohen Nachfrage in der Kompaktklasse. Nach den Ankündigungen von BMW und Daimler, ihre Produktion zu drosseln, wird sich der Umsatz von Grammer im 2. HJ weniger positiv entwickeln.
- Die operative Performance in 2008 wird durch mögliche Materialpreissteigerungen im 2. HJ, Wechselkursentwicklungen, steigende Strukturkosten und Restrukturierung geprägt sein.

## Seating Systems

- Hohe Nachfrage nach landwirtschaftlichen Nutzfahrzeugen und im Flurfördersegment wird auch im 2. Halbjahr 2008 erwartet. Ein deutlicher Nachfragerückgang im Bereich Baumaschinen zeichnet sich ab.
- Gedämpfte Entwicklung im Bahn-Bereich mit geringerem Auftragsvolumen, aber mit höherer Segment-Profitabilität.
- Maßnahmen eingeleitet, um Folgen von höheren Materialpreisen (z.B. Stahl) auf unser Ergebnis zu minimieren.
- Als Wachstumstreiber der Grammer-Gruppe erwarten wir für den Bereich Seating Systems, trotz eines möglichen Rückgangs in der Baubranche und möglichen Rohstoffpreissteigerungen eine weiterhin starker Performance beim Umsatz und Profitabilität in 2008.

## Konzern

- Für das Gesamtjahr 2008 rechnen wir mit einer moderaten Umsatzsteigerung gegenüber 2007.
- Q2 und H1 Wachstumsraten können wegen der starken Umsatzentwicklung im 2. Halbjahr 2007 und wegen der erwarteten Marktentwicklung, wie oben beschrieben, nicht auf das gesamte Jahr 2008 hochgerechnet werden.
- Basierend auf unserer soliden Geschäftsentwicklung in den ersten sechs Monaten erwarten wir weiterhin eine leichte EBIT-Steigerung in 2008 trotz der Restrukturierungsaufwendungen. Hier sind allerdings maßvolle Tarifabschlüsse sowie eine moderate Entwicklung der Wechselkurse und Materialpreise vorausgesetzt.



## **Kontakt**

---

### ***Postanschrift***

Grammer AG

Georg-Grammer-Str. 2

92224 Amberg

### ***Internet:***

[www.grammer.com](http://www.grammer.com)

### ***Unternehmenskommunikation:***

Wiebke Froehner

Tel: +49 (0)9621 66 2848

Fax: +49 (0)9621 66 32848

Email: [wiebke.froehner@grammer.com](mailto:wiebke.froehner@grammer.com)

This presentation has been prepared by Grammer AG solely for the conference call on August 12, 2008. It has not been independently verified. It does not constitute an offer, invitation or recommendation to purchase or subscribe for any shares or other securities issued by Grammer AG. Nor shall any part of it form the basis of, or be relied upon in connection with, any contract or commitment whatsoever.

Therefore, neither Grammer AG nor any of its affiliates, advisors or representatives shall have any liability whatsoever (in negligence or otherwise) for any loss that may arise from any use of this document or its contents, or which otherwise results from this document.

This presentation includes assumptions, estimates, forecasts and other forward-looking statements, including statements about our beliefs and expectations regarding future developments as well as their effect on the results of Grammer. These statements are based on plans, estimates and projections currently available to the management of Grammer. Therefore, these statements are only valid for the date on which they are made, and we assume no obligation to publicly update them in the light of new information or future events. Furthermore, although management is of the opinion that these statements and their underlying beliefs and expectations are realistic, no guarantee can be given that the expected developments and effects will actually occur. Many factors may cause the actual development to be materially different from the expectations expressed here. Examples of such factors include, but are not limited to, changes in general economic and business conditions, fluctuations in currency exchange rates or interest rates, the launch of competing products, the lack of acceptance of new products or services and changes in business strategy.